Calciumcarbonat 500 Sertürner®, 500 mg, Kautablette

Wirkstoff: Calciumcarbonat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Calciumcarbonat 500 Sertürner® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach zwei Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® beachten?
3. Wie ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

1. Was ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® und wofür wird es angewendet?

Anwendungsgebiet:

Zur symptomatischen Therapie (Behandlung von Krankheitszeichen) bei Sodbrennen und säurebedingten Magenbeschwerden

Hinweis

Calciumcarbonat 500 Sertürner® soll nur in Verbindung mit anderen Antacida angewendet werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® beachten?

Calciumcarbonat 500 Sertürner® darf nicht eingenommen werden bei

- zu hohen Calciumkonzentrationen im Blut oder im Urin
- längerer Ruhigstellung von Gliedmaßen (Immobilisation)
- calciumhaltigen Nierensteinen oder Verkalkung der Niere
- Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels

Wann dürfen Sie Calciumcarbonat 500 Sertürner® erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?

- bei eingeschränkter Nierenfunktion
- bei erniedrigter Phophatkonzentration im Blut (Hypophosphatämie)

Fragen Sie Ihren Arzt auch um Rat, wenn in Ihrer Familie calciumhaltige Nierensteine vorgekommen sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® ist erforderlich

Durch die Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® erhöht sich die Ausscheidung von Calcium im Urin. In den ersten Monaten nach Einnahmebeginn wird dadurch auch die Neigung zur Ausfällung von Calciumsalzen und unter Umständen zur Bildung von Steinen in Niere und Harnblase gesteigert. Dies kann durch eine reichliche Zufuhr von Flüssigkeit vermieden werden.

Bei Niereninsuffizienz sollte Calciumcarbonat 500 Sertürner® nur unter laufender Überwachung der Calcium- und Phosphatkonzentrationen im Blut und Urin angewandt werden.

Während einer Therapie mit hohen Dosen Calciumcarbonat 500 Sertürner®, insbesondere wenn zusätzlich mit Vitamin D therapiert wird, besteht die Gefahr einer Hypercalcämie der eine Störung der Nierenfunktion folgen kann. Bei solchen Patienten sollten der Serum-Calciumspiegel und die Nierenfunktion überwacht werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft

Calciumcarbonat 500 Sertürner® sollte während der Schwangerschaft nur dann eingenommen werden, wenn ein Calcium-Mangel besteht. Falls Sie schwanger sind, sollten Sie vor der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® Ihren Arzt kontaktieren.

Stillzeit

Calciumcarbonat 500 Sertürner® sollte während der Stillzeit nur dann eingenommen werden, wenn ein Calcium-Mangel besteht. Falls Sie Ihr Kind stillen, sollten Sie vor der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® Ihren Arzt kontaktieren.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Bei Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® mit anderen Arzneimitteln:
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Calciumcarbonat 500 Sertürner®?

- Vitamin D steigert die Wirkung von Calciumcarbonat 500 Sertürner® (Resorptionssteigerung).

- Bestimmte harntreibende Mittel (Diuretika vom Thiazid-Typ) vermindern die Calciumausscheidung. Bei gleichzeitiger Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® und solchen Arzneimitteln sollte deshalb der Serum-Calcium-Spiegel regelmäßig überwacht werden.

Wie beeinflußt Calciumcarbonat 500 Sertürner® die Wirkung von anderen Arzneimitteln?
Wenn durch die Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® der Calcium-Blutspiegel steigt, wird die Empfindlichkeit gegenüber bestimmten Arzneimitteln, die die Herzkraft steigern (herzwirksame Glykoside) erhöht und das Risiko von Herzrhythmusstörungen gesteigert.Patienten unter gleichzeitiger Behandlung mit herzwirksamen Glycosieden und Calcium sollten mittels EKG und Kontrolle der Serum-Calciumspiegel überwacht werden.
Die Resorption und damit auch die Wirksamkeit von verschiedenen Antibiotika wie z. B. Tetracylinen, Chinolonen, einigen Cefalosporinen sowie vielen anderen Arzneimitteln (z. B. dem Pilzmittel Ketoconazol, Eisen-, Natriumfluorid-, Estramustin-, Bisphosphonatpräparaten) wird durch die gleichzeitige Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® vermindert. Zwischen der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® und der Einnahme anderer Präparate sollte daher in der Regel ein Abstand von mindestens 2 Stunden eingehalten werden.

Wenn Sie Corticosteroide einnehmen, kann das die Aufnahme von Calcium verringern und es kann notwendig werden, die Dosis von Calciumcarbonat 500 Sertürner® zu erhöhen.

Calciumsalze vermindern die Aufnahme von Phosphat durch Bildung von schwer löslichen Salzen.

Bei Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken
Bitte beachten Sie, daß Milchprodukte einen hohen Calciumgehalt haben. Ein Liter Milch kann bis zu 1200 mg Calcium enthalten. Dies sollte bei der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® berücksichtigt werden.

Wechselwirkungen können auch mit Nahrungsmittlen auftreten die Oxalsäure, Phytinsäure oder Phosphate enthalten, wie z.B. Spinat, Rhabarber, Getreideprodukte.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von Calciumcarbonat 500 Sertürner®
Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Calciumcarbonat 500 Sertürner® daher erst mit Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® einzunehmen?
Nehmen Sie Calciumcarbonat 500 Sertürner® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
Bei Bedarf mehrmals täglich oder 1 - 2 Stunden nach den Mahlzeiten je 2 Kautabletten.
Die Gesamtdosis sollte 10 Kautabletten nicht überschreiten.

Art der Anwendung
Wie und wann sollten Sie Calciumcarbonat 500 Sertürner® einnehmen?
Die Kautabletten werden sorgfältig gekaut und mit einem ½ Glas Wasser heruntergeschluckt.
Sie können Calciumcarbonat 500 Sertürner® zum Essen oder auch zwischen den Mahlzeiten einnehmen.

Kautabletten zum Einnehmen

Dauer der Anwendung
Die Dauer der Behandlung richtet sich nach der Art und Schwere sowie Verlauf der Erkrankung. Bleiben die Beschwerden unter der Behandlung länger als zwei Wochen bestehen, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie eine größere Menge Calciumcarbonat 500 Sertürner® eingenommen haben, als Sie sollten
Eine Überdosierung ist in der Regel folgenlos. Wenn Beschwerden auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Calciumcarbonat 500 Sertürner® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.
Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten, oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen
Nach der Einnahme von Calciumcarbonat 500 Sertürner® können selten Verstopfung, Blähungen, Übelkeit, Bauchschmerzen und Durchfall auftreten.

Selten können Juckreiz, Nesselsucht und Hautausschlag auftreten.

In den ersten Monaten der Gabe von Calcium kommt es zu einer vermehrten Calciumausscheidung im Urin, die eine Steinbildung begünstigen kann.

Bei Niereninsuffizienz und langfrister Einnahme kann es zu einer Erhöhung der Calciumkonzentration im Blut (Hypercalcämie), zu einer vermehrten Calciumausscheidung im Urin (Hypercalciurie) und zur Untersäuerung des Blutes (metabolische Alkalose) kommen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung
Wie ist Calciumcarbonat 500 Sertürner® aufzubewahren?
Bitte schließen Sie nach jeder Einnahme von Kautabletten den Deckel der Tablettendose sorgfältig.

6. Weitere Informationen

Was Calciumcarbonat 500 Sertürner® enthält:
Der Wirkstoff ist: Calciumcarbonat

Die sonstigen Bestandteile sind: Calciumstearat (Ph. Eur.), Lactose-Monohydrat, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) (Ph.Eur.), Stearinsäure, Talkum, Maisstärke, mikrokristalline Cellulose, hochdisperses Siliciumdioxid.

1 Kautablette enthält 500 mg Calciumcarbonat, entsprechend 199 mg Calcium.
Die Säurebindungskapazität je Einzeldosis (2 Tabletten) beträgt 20 mval.

Wie Calciumcarbonat 500 Sertürner® aussieht und Inhalt der Packung:
Calciumcarbonat 500 Sertürner® sind runde, bauchige und weiße Kautabletten mit einer glatten, glänzenden und gleichmäßigen Oberfläche.
Calciumcarbonat 500 Sertürner® ist erhältlich in
Originalpackungen mit 50 Kautabletten (N2),
Originalpackungen mit 100 Kautabletten (N3) und
Originalpackungen mit 200 Kautabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:
RIEMSER Arzneimittel AG
An der Wiek 7, 17493 Greifswald – Insel Riems
Telefon: + 49 (0) 038351 / 76 – 0
Telefax: + 49 (0) 038351 / 308

Mitvertreiber
Keine bekannt.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet genehmigt im **Jahr 08/2007**.